

Personalnachrichten

für das Archiv der Königlichen Akademie der Künste
zu Berlin.

*Herrn von Kneiphof
Gefürst. Ober-Ratzenmeister.*

Die ausländischen Herren Mitglieder der Königlichen Akademie werden gebeten,
die Colonnen I^d und II^N unausgefüllt zu lassen.

Panakov.

I.

Persönliche, Familien- und Militärverhältnisse.

- a. Namen mit sämtlichen Vornamen, Rufnamen unterstreichen.

Johann Georg Heinrich Klimschau

- b. Zeit und Ort der Geburt.

7. Oktober 1854 Königsberg (Preußen)

Name und Stand des Vaters.

Johann Georg Heinrich Klimschau
Kaufmann

Religion.

- c. Familienstand. Verheiratet mit:

Klipschau geb. Oehlmann

Zahl der Kinder, unter Namhaftmachung der sich dem Künstlerberuf widmenden.

None

- d. Zeit des aktiven Militärdienstes, Art des gegenwärtigen Militärverhältnisses und Charge (zutreffendenfalls ob militärfrei).

1. Oktober 1875 bis 30. September 1876
Zugführer d. R. 1. v.

II.

Bildungslaufbahn.

- a. Die besuchten Schulen, insbesondere Hochschulen und das an den Letzteren betriebene Studium.

Kreisrealschule und Höhere Gymnasien zu Berlin
Universität zu Berlin war dann
für mich normaler

- b. Studien-Reisen mit Angabe der Zeit.

/

- c. Zeit, Ort und Ergebnis etwaiger Dienstprüfungen.

Rekrutabtest - Preußen 20. September 1878
Rekrutenge-Offizier-Prüfung - Preußen 23. Juni 1883
in Berlin.

- d. Etwaige Berufstätigkeit vor Eintritt in den öffentlichen Dienst; Zeit, Art und Ort derselben.

/

III. Haupt-Werke

möglichst unter Angabe der derzeitigen Besitzer nebst Entstehungsjahr.

Title.	Entstehungsjahr.	Besitzer.

IV.

Dienstliche Laufbahn.

- a. Beginn der pensionsberechtigten Dienstzeit.**

2. October 1872

- b. Anstellungen im öffentlichen Dienst (einschliesslich von Nebenämtern, Lehraufträgen etc.) vorübergehender und dauernder Art, im In- und im Ausland, in zeitlicher Reihenfolge, je unter Angabe des Beginns und Endes, der Art und des Ortes der einzelnen Anstellung, sowie des damit verbundenen Titels und Ranges.

2. Oktober 1878 bis 30 Oktober 1880 kurze
Zeit verbrachte er in Schlossberg und Berlin.
1. November 1880 bis 16. Februar 1883 Pa-
gansky'sche Reisebüro bei der Weltausstellung
in Paris; während dieser Zeit wurde er
für viele Ausstellungsbauten beauftragt bei
dem Ausstellungsausschuss und das
Prinzip des Salons de l'Industrie und als
Kommissar für die Ausstellung den
Königlich Preußischen Landes-

J. F. L. 1883 zum Regierungskassenbeamten
und der Königlichen Regierung zu Mölln über-
nommen.

1. Januar 1885 bis 22 April 1889 zwölf Jahre
im Kindergartenverband vom 11/3 89 Regierung
von ^{23/4 1889} bis 1. Dezember 1890 beim Oberregierung
in Münster vom 1. Dezember 1890 bis 28. Oktober
1894 wurde als Kindergartenleiter im Kindergartenverband.
28. Oktober 1894 zum Gefreiten Regimentschaff zuvor
zugelassener Ralf (Anwärter) am 20. November 1897 zum
Gefreiten Ober-Regimentschaff. Seit dem 28. März 1898 unbekannt
zum Teil des Dienstes ist Hartmann der Kommandeur eines Pionierbataillons.

V.

Gegenwärtige Anstellung.

Beginn, Art und Ort derselben; Datum des Anstellungsdekrets;
Titel und Rang.

Hauptamt.	Nebenämter, Nebenfunktionen.
Hortunterrechter Rat für die Földkultur und Bergbau als Geheimer Ober-Rat	5. April 1892 Mitglied der Königl. Vorstandskom- mission für 28. März 1894 Vorstand des Geheimen Ober-Mitglied der Königl. Vorstandskom- mission für Holländische P. 1. Mai 1893 Rat für die Vermessungskunst Mitglied des Vorstand der Königl. Akade- mie für die Bildkunst.
28. Oktober 1894	
20. November 1897	

VI.

Orden, Ehrenzeichen, Würden, Mitgliedschaft

von auswärtigen Instituten und Korporationen. Durch Wahl übertragene
öffentliche Ämter.

Art der Auszeichnung.	Datum der Ernennung.
1. Klasse Landesvereins- garnitur 2. Klasse	1. 3. 1888
Ritterkreis Orden 4. Klasse	Oktober 1892
Landesvereinsgarnitur 1. Klasse	November 1896
Königl. Preußische Orden III. Kl. Ritterkreis Orden III. Kl. mit der Ritterkreis-	4. August 1896
Trautauer Medaille	18. Februar 1898
	22. März 1898

VII.
Bemerkungen.

Hierunter ist ein eigenhändig geschriebener Lebenslauf sehr erwünscht.